



Natur aktiv erleben



NATUR AKTIV ERLEBEN

Wanderwege · Radwege · Familienspaß

WELTERBEREGION

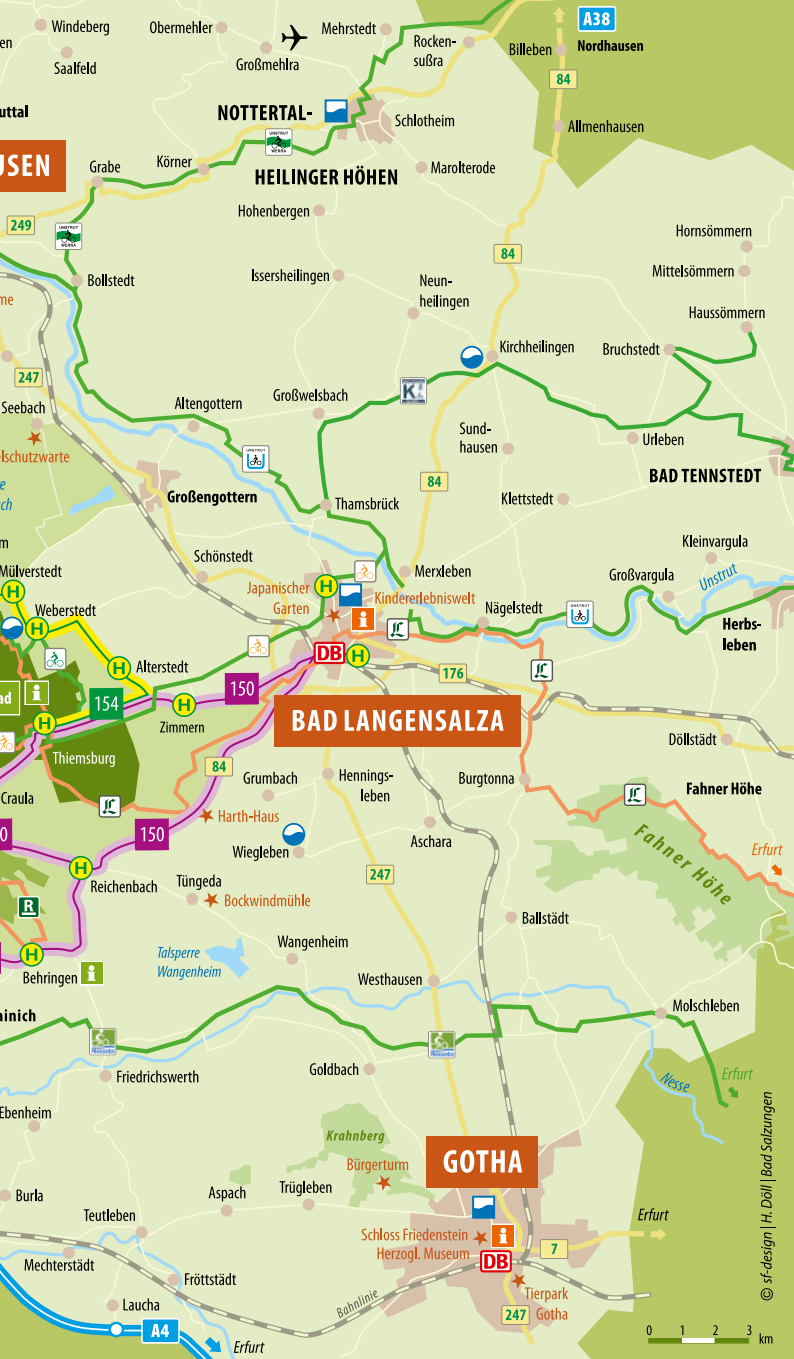
WARTBURG
HAINICH

Thüringen 
-entdecken.de



Zeichenerklärung

- | | | | | | |
|--|----------------------------|---|------------------------------|---|---------------|
|  | Buslinie mit Haltepunkt |  | Tourist-Information |  | Renntouristik |
|  | Bahnlinie mit Bahnhof |  | Nationalpark-Information |  | Hainich |
|  | Autobahn |  | Hallenbad/Therme |  | Naturpark |
|  | Bundesstraße |  | Freibad |  | Premium |
|  | Landstraße/sonstige Straße |  | Nationalpark-Wanderparkplatz |  | Werra |



- | | | | |
|---|----------------------|---|------------------------------|
|  | Lutherweg |  | Nessetal-Radweg |
|  | Nationalpark-Rundweg |  | Unstrut-Werra-Radweg |
|  | Gelbe Route |  | Werratal-Radweg |
|  | Rote Route |  | Kanonenbahn-Radweg |
|  | Unstrutradoweg |  | Kneipp & Kleinbahn-Radweg K2 |



WELTERBEREGION

WARTBURG HAINICH

www.natur-liebt-kultur.de

INHALTSVERZEICHNIS

- 2 Übersichtskarte Welterberregion
- 6 Welterberregion Wartburg Hainich
- 8 UNESCO-Weltnaturerbe Hainich
- 10 Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal
- 13 Wanderwege
- 23 Radwege
- 31 Familienspaß
- 36 Freibäder
- 38 Thermen /Schwimmbhallen
- 41 Impressum
- 42 Übersichtskarte Nationalpark Hainich



150

» Hinweis auf passende Buslinie



ab ESA, LSZ und MHL

oder Bahnanbindung

UNSER TIPP:

Durch die Bahnanbindung von Gotha nach Eisenach, Bad Langensalza und Mühlhausen lassen sich Städtetouren perfekt mit Ausflügen in die Natur kombinieren.

MIT BUS UND BAHN DURCH DIE WELTERBEREGION

In der Mitte Deutschlands bietet die Welterberregion Wartburg Hainich kulturelle Schätze und unberührte Natur. Direkte Bahnanbindungen und regionale Buslinien laden dazu ein, die Region auch ohne Auto, staufrei und ohne unliebsame Parkplatzsuche zu erkunden. Das dichte Liniennetz der Verkehrsgesellschaften ermöglicht dem Gast ein müheloses und schnelles Vorankommen.

Im Fernverkehr sind die **ICE-Bahnhöfe Eisenach** und **Gotha** aus ganz Deutschland bequem erreichbar und somit ideale Ausgangspunkte für einen Aufenthalt in der Welterberregion. Die Busse der landesbedeutsamen **Linien 150** und **160**, sowie die **Linie 170** fahren täglich ab Eisenach ins Werratal, nach Mühlhausen und Bad Langensalza. Viele Wander- und Radwege, Gasthäuser und Ausflugsziele lassen sich so umweltschonend erreichen.

Auf verschiedenen Buslinien gibt es auch spezielle Angebote für Radfahrer:innen. Entspannt im Bus sitzen, die wunderbare Landschaft genießen und das Rad auf dem Fahrradträger – so kann man einige Höhenmeter ohne Anstrengung überwinden.

Der Nationalparkbus Linie 154 (Mühlhausen – Thiemsburg/ Baumkronenpfad) verkehrt während der Saison innerhalb der Woche als RufBus!

RUFBUS! Tel. 03601 - 40 86 52 37 *

* täglich zwischen 6:00 – 18:00 Uhr erreichbar

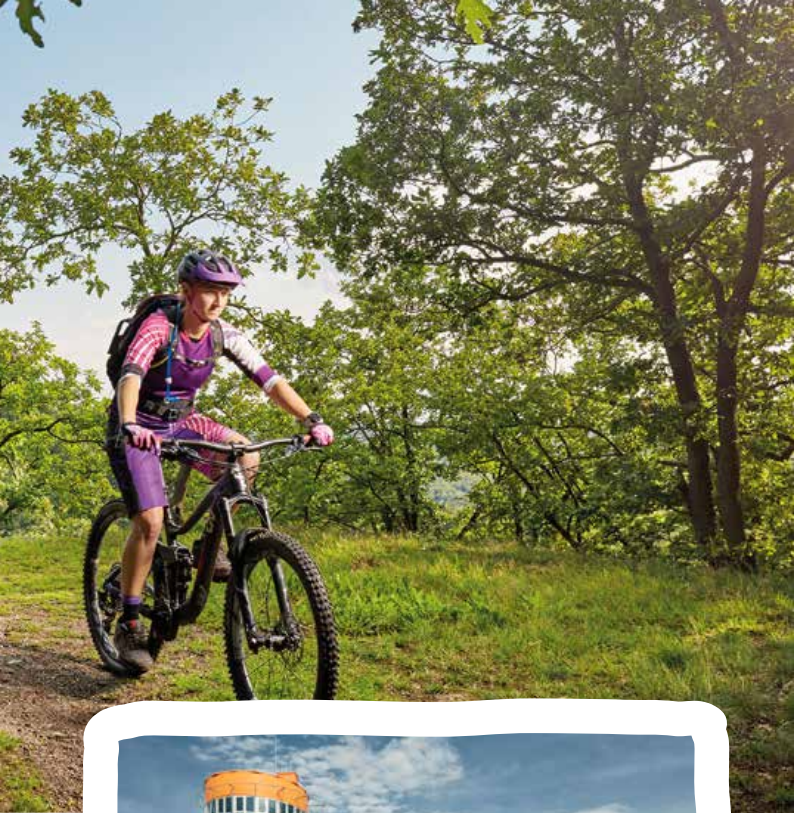
Um das Angebot zu nutzen, rufen Sie spätestens zwei Stunden vor der gewünschten Abfahrtszeit an.





WILLKOMMEN IN DER WELTERBEREGION WARTBURG HAINICH

Die **Welterberregion Wartburg Hainich** bietet in der Mitte Deutschlands eine einmalige Nähe von kulturellen Angeboten umgeben von abwechslungsreicher Natur mit einmaligen Abenteuern im **Nationalpark Hainich** und dem **Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal**. Aktivurlauber wandern im Hainich, radeln entlang oder paddeln auf Unstrut und Werra und kommen beim Draisine fahren im Eichsfeld ins Schwitzen. Besondere Besuchermagnete sind der Baumkronenpfad, das Wildkatzenort Hütscheroda und



der Kletterwald Hainich. Als krönendes Ziel einer spannenden Wanderung durch das **UNESCO-Weltnaturerbe Hainich** oder einer erlebnisreichen Radtour locken die Städte **Mühlhausen, Bad Langensalza, Gotha** und **Eisenach** mit vielfältigen kulturellen Highlights. Von Mittelalterlicher Reichsstadt, über Kur- und Rosenstadt und Residenzstadt bis hin zur Kulturstadt von Weltrang ist für jeden etwas dabei. Nehmen Sie sich Zeit, werden Sie aktiv und entdecken Sie die einzigartige Region auf Ihre Weise.



UNESCO-WELTNATURERBE HAINICH

Seit 2011 sind Teile des Nationalparks Hainich ein Gebiet der **UNESCO-Welterbestätte** „Alte Buchenwälder und Buchenurwälder der Karpaten und anderer Regionen Europas“ und stehen damit als schützenswerter Naturraum auf einer Stufe mit dem Grand Canyon, der Serengeti oder den Galápagos-Inseln. Unter dem Motto „Natur Natur sein lassen“ begeistert der „Urwald mitten in Deutschland“ seine Besucher mit einzigartigen Erlebnissen und dem Gefühl von unberührter Natur. Von über 20 hervorragend beschilderten Wanderwegen und Lehrpfaden aus, lässt sich der Hainich zu jeder Jahreszeit entdecken. Die Nationalparkführer:innen bieten regelmäßig Mitmach-Programme mit vielfältigen Naturerlebnistouren an.

**Nationalpark
Hainich**



Mehr Infos unter: www.nationalpark-hainich.de

RANGERFÜHRUNGEN (1) 150

Von April bis Oktober haben Interessierte aller Altersgruppen zweimal wöchentlich die Möglichkeit, an einer geführten Wanderung mit Ranger:in auf dem Naturpfad „**Thiemsburg**“ (4 km) teilzunehmen. Der Rundweg ist die ideale Ergänzung zum Besuch der Erlebniswelt rund um den **Baumkronenpfad** (2).

Wann:	Mittwoch und Samstag, 13:30 Uhr
Treffpunkt:	Nationalparkzentrum an der Thiemsburg (Baumkronenpfad)*
Dauer:	90 Minuten
Streckenprofil:	leicht, nicht vollständig barrierefrei
Gebühr:	kostenfrei, keine Voranmeldung

**Fahrstuhl, Restaurant, Parkplatz u. Bushaltestelle, barrierefrei*



NATURPARK EICHSFELD-HAINICH-WERRATAL

Zu Fuß, per Fahrrad oder im Kanu – auf aktive Menschen warten im **Naturpark Eichsfeld Hainich-Werratal** viele Entdeckungen. Auf naturnahen und gut markierten Wegen führt der 104 Kilometer lange **Naturparkweg** von Heilbad Heiligenstadt im Eichsfeld bis nach Creuzburg im Werratal. Ein dichtes Netz an **TOP-Wanderwegen** (1) reiht sich an diesen. Größtenteils als Qualitätswege „Wanderbares Deutschland“ zertifiziert, laden sie ein, besondere Natur- und Kulturräume noch intensiver kennenzulernen. Radfahrer kommen auf dem **Werratal-(2) und Kanonenbahn Radweg** und vielen anderen Routen – von leicht bis anspruchsvoll – auf ihre Kosten. Wer Eisvogel und Biber entdecken möchte, leiht sich ein Kanu, Schlauchboot oder Stand-Up-Paddle und entdeckt die Werra vom Wasser aus.

**Naturpark
Eichsfeld-Hainich-Werratal**



Mehr Infos unter: www.naturpark-ehw.de

NATURPARKZENTRUM FÜRSTENHAGEN (3)

Eingebettet in die idyllische Kulturlandschaft des Eichsfelds liegt das **Naturparkzentrum Fürstenhagen**. Hier heißt es: Raus in die Natur – rein in den Naturpark! Eintauchen ins Grün, mit den Füßen den Waldboden spüren, dem Gesang der Vögel lauschen oder das Farbenspiel der Jahreszeiten erblicken. Das weitläufige Gelände bietet für Groß und Klein Erlebnis- und Lehrreiches zu gleich – ob abenteuerliches Baumhaus, sagenumwobene Märchenhütte oder Mitmach-Stationen. Die „**Wander-Rast**“ lädt zur zünftigen Einkehr ein.



WANDERWEGE

Die Welterberegion ist in weiten Teilen vom **Nationalpark Hainich** und dem ihn umschließenden **Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal** geprägt. Landschaftlich geht es dabei sehr abwechslungsreich zu und auch das Wegeangebot bietet Ihnen eine große Vielfalt für ganz unterschiedliche Ansprüche. Im Westen der Region führt z.B. der als Qualitätsweg ausgezeichnete **Naturparkweg Leine-Werra** auf mehreren Tagesetappen durch die ehemalige innerdeutsche Grenzregion bis ins Eichsfeld. Im Werratal sind es die markanten Kalksteinfelsen, die den Weg oft mit wunderschönen Aussichtspunkten bereichern und auch die ein oder andere Burg beheimaten. Wer die Augen offen hält, kann mit etwas Glück auch mal einen Schwarzstorch oder Spuren der Biber entdecken, die sich seit einiger Zeit wieder an der Werra angesiedelt haben. Auch auf dem **Hainichlandweg** sind Sie mehrere Tage unterwegs und durchstreifen dabei die Welterberegion Wartburg Hainich mit ihren sehenswerten Dörfern und erleben die Naturlandschaften aus verschiedenen Himmelsrichtungen.

Neben den Fernwanderwegen bietet vor allem der Nationalpark eine Vielzahl an abwechslungsreichen Rundwanderwegen. Einige davon sind barrierearm oder gezielt für Familien angelegt. Auf den folgenden Seiten finden Sie eine kleine Auswahl. Mehr Wege, Infos und GPS-Daten stehen unter www.natur-liebt-kultur.de bereit.



UNSER TIPP:

Genießen Sie auf Ihrer Wanderung knackige Wurst, frischen Bärlauch, ein kühles Selbstgebrautes oder hausgebackenen Kuchen bei unseren Gastgebern. Mehr Infos dazu finden Sie in unserem **Genuss-Guide**.



NATURPARKWEG LEINE-WERRA (1) 170

Entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze durchquert der Qualitätsweg den Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal. Durch üppige Flusslandschaften und vorbei an natürlichen Felsabbrüchen führt die insgesamt 104 km lange Tour von Heilbad Heiligenstadt im Eichsfeld bis nach Creuzburg im Werratal. Auf fünf Etappen erwarten Sie alte Fachwerkkorte, mittelalterliche Burgruinen und romantische Wallfahrtskapellen. Nach anspruchsvollen Anstiegen werden Sie oft mit herrlichen Ausblicken belohnt.



Weglänge: 104 km

Höhenlage: 173 m – 514 m ü.NN

Schwierigkeitsgrad: mittel bis anspruchsvoll



Start/Ziel: Heilbad Heiligenstadt / Creuzburg



QUALITÄTSWEG HÜNENTEICH (2) 154

Der familienfreundliche Rundwanderweg führt durch den Nationalpark Hainich. Alte Baumriesen, Schmelzgewässer und Streuobstwiesen gestalten die Tour facettenreich. Auch der Abenteuerspielplatz „Wildkatzenkinderwald“ oder die Umweltbildungsstation mit Nationalparkinfo bieten Abwechslung. Der „Hünenteich“, ein angestauter Erdfall, ist eine Besonderheit im gewässerarmen Hainich. Im Frühsommer können Sie hier die blühenden Wasserschwertlilien bewundern. Mit etwas Glück ertönt ein stimmungswaltes Froschkonzert.



Weglänge: 6,5 km

Höhenlage: 260 m – 350 m ü.NN

Schwierigkeitsgrad: leicht

(festes Schuhwerk wird empfohlen)



Start/Ziel: Parkplätze „Fuchsfarm“, „Rüspelsweg“ und „Am Zollgarten“



1



2



3



SCHLUCHTENTOUR (3) Stadtbus

Die Schluchtentour durch die wildromantische Drachenschlucht und die urigen Felsformationen der Landgrafenschlucht gehört zu den schönsten Wanderungen. Die Tour beginnt im Mariental und führt durch die beeindruckende Landgrafenschlucht hinauf bis zum Großen Drachenstein mit Blick auf die Hörselberge. Über die Weinstraße geht es bis zur Hohen Sonne am Rennsteig. Der Rückweg durch die bemoosten Felsen der Drachenschlucht, mit dem rauschenden Bach direkt unter den Gitterrosten, führt zum Ausgangspunkt zurück.



Weglänge: 11,6 km

Höhenlage: 235 m – 457 m ü.NN

Schwierigkeitsgrad: mittel



Start/Ziel: B19, Bushaltestelle „Mariental“ / „Hohe Sonne“ bei Eisenach (Tipp: Anreise mit ÖPNV)



ERLEBNISPFAD SILBERBORN (4) 160

Wundersame Waldgeister, zauberhafte Ausblicke und neun verschiedene Erlebnisstationen machen den familienfreundlichen Pfad zu etwas ganz Besonderem. Sie beginnen den 2,8 km langen Rundweg am Parkplatz „Mallinde“ und lernen unterwegs „Alruna“, die Seherin des Waldes, kennen. In „Alrunas Welt“ gibt es ein geheimnisvolles Orakel, ein Feenfenster und weitere verborgene Schätze des Waldes zu entdecken. Außerdem treffen Sie während der Wanderung auf die plätschernde Silberbornquelle.



Weglänge: 2,8 km

Höhenlage: 339 m – 396 m ü.NN

Schwierigkeitsgrad: leicht bis mittel, teils starke Anstiege

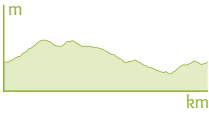


Start/Ziel: Parkplatz „Mallinde“ bei Berka v. d. Hainich



WILDKATZENPFAD (5) 150

Der 7 km lange Rundweg ist trotz kleinerer Anstiege für Familien geeignet. Geo-Caching-Fans kommen ebenfalls auf ihre Kosten. Vorbei an der Wildkatzenscheune und dem Wildkatzengehege geht es auf dem Skulpturenweg in Richtung Wüstung Hesswinkel und weiter zum Aussichtsturm „Hainichblick“. Hier erwartet Sie ein fantastischer Rundumblick über den Hainich, die Hörselberge und den Thüringer Wald. Bei guter Sicht können Sie auch die Wartburg sehen. Über den alten Truppenübungsplatz geht es zurück zum Ausgangspunkt.




Weglänge: 7 km

Höhenlage: 317 m – 448 m ü.NN

Schwierigkeitsgrad: leicht



Start/Ziel: Hütscheroda

 Einkehr: Hotel „Zum Herrenhaus“,
Hörselberg-Hainich OT Hütscheroda



BETTELEICHENWEG (6) 154

Eine Sage umgibt den skurril verwachsenen Baum, der im Fokus dieses Rundwanderweges steht. Außerdem ist die über 800 Jahre alte Bettleiche ein Symbol für die wechselvolle Geschichte des Hainich. Ausgehend vom Parkplatz „Am Obergut“ in Kammerforst führt die insgesamt 12 km lange Route in den Nationalpark bis hin zur Eiche. Dort angekommen, öffnet sich ein toller Blick über Obstwiesen und die Überreste der „Wüstung Ihlefeld“. Vorbei am „Ihlefelder Kreuz“ und der „Eisernen Hand“ wandern Sie zurück nach Kammerforst.




Weglänge: 12 km

Höhenlage: 271 m – 460 m ü.NN

Schwierigkeitsgrad: mittel



Start/Ziel: Parkplatz „Am Obergut“ Kammerforst

 Einkehr: Waldgasthof „Hainich Haus“,
Kammerforst



7



8

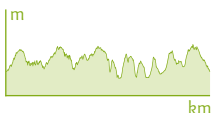


9



HAINICHLANDWEG (7) 154

Der Hainichlandweg verführt auf 130 km zu einer Mehrtageswanderung rund um den Hainich. Dabei führt er zu allen Highlights im Nationalpark, streift idyllische kleine Fachwerkdörfer und durchquert eine sehr abwechslungsreiche Landschaft. Wer im Frühjahr unterwegs ist, wird von einem wahren Blütenmeer empfangen. Der Herbst dagegen bietet ein buntes „Indian Summer“-Schauspiel. Um die Region beim Wandern ideal genießen zu können, empfehlen wir den Hainichlandweg auf 7 Etappen zu erkunden.




Weglänge: 130 km

Höhenlage: 230 m – 440 m ü.NN

Schwierigkeitsgrad: mittel



Start/Ziel: Parkplatz „Weberstedt“

 Einkehr: Schills Schenke, Unstrut-Hainich
OT Weberstedt

DAS GRÜNE BAND THÜRINGEN – NATIONALES NATURMONUMENT (8)

Das Grüne Band als Schatzkammer der Natur und Artenvielfalt sowie als Ort der Erinnerung soll für alle Menschen wahrnehmbar und erlebbar sein. Mit einer Länge von 763 km hat Thüringen den größten Anteil am Grünen Band Deutschland. Im November 2018 hat der Freistaat Thüringen das Grüne Band als Nationales Naturmonument ausgewiesen. Durch diese Maßnahme soll das Grüne Band als lebendiges Denkmal der Geschichte erhalten werden.

UNSER TIPP: In der im Original erhaltenen einstigen Führungsstelle „Mahnmal Grenzturm“ erfahren Sie alles zu früheren Grenzanlagen, Zwangsumsiedlungen und die Lebensbedingungen der Bevölkerung. Ein Stopp lohnt sich.



Mehr Infos unter:

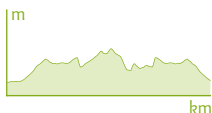
www.grenzturm.eu



SKULPTURENWEG (9)

Vom Skulpturenpark in Behringen aus entstand der große Skulpturenweg in Richtung Hütscheroda zum „Hotel zum Herrenhaus“ mit rund sechs Kilometern Länge, als Rundwanderweg zwölf Kilometer. Hier kann man die meisten der entstandenen Skulpturen erleben. Von Hütscheroda aus kann man den kleinen Skulpturenweg als Rundwanderweg mit etwa vier Kilometern Länge begehen.

Tipp: Ein Abstecher von Hütscheroda auf den Wildkatzenpfad (Rundweg) zum Aussichtsturm „Hainichblick“ ist lohnenswert.



Weglänge: 12 km

Höhenlage: 289 m – 365 m ü.NN

Schwierigkeitsgrad: mittel



Start/Ziel: Parkplatz Schlosspark Behringen

Einkehr: Hotel „Zum Herrenhaus“,
Hörselberg-Hainich OT Hütscheroda



TOP-WANDERWEG NORMANNSTEIN (10) 170

Der neue TOP-Wanderweg führt von der romanischen Burganlage Normannstein durch landschaftliche Highlights des Werratal bis zur „Lindenhecke“ mit einem 360° Fernblick. Sonnenliegen laden zum Verweilen ein. Entlang des Weges durchstreifen Sie geschützte Orchideenvorkommen und kommen an einer alten Kirschplantage vorbei. Nachdem Sie die Fachwerkstadt Treffurt hinter sich gelassen haben, führt der Weg über die „Adolfsburg“ zum Ausgangspunkt zurück. Ein Abstecher in die Stadt lohnt sich in jedem Fall!




Weglänge: 12 km

Höhenlage: 219 m – 445 m ü.NN

Schwierigkeitsgrad: mittel



Start/Ziel: Wanderparkplatz „Hand“

 Einkehr: Burgschänke Normannstein (nur sonntags geöffnet), Treffurt



TOP-WANDERWEG CREUZBURG (11) 170

Der TOP-Wanderweg beginnt an der Werratalbrücke am Rande von Creuzburg. Von hier aus gelangen Sie über einen schmalen Pfad durch das Naturschutzgebiet „Ebenauer Köpfe und Wisch“ auf ein Kalksteinplateau oberhalb der Werra, wo Sie mit faszinierenden Fernblicken belohnt werden. Auf dem Rückweg passieren Sie die Gottesackerkirche, in der eine informative Ausstellung zum Naturpark integriert ist. Zu guter Letzt wartet die aus dem 12. Jh. stammende Burg Creuzburg darauf, erkundet zu werden.




Weglänge: 6,6 km

Höhenlage: 190 m – 375 m ü.NN

Schwierigkeitsgrad: mittel



Start/Ziel: Wanderparkplatz an der Werrabrücke

 Einkehr: Hotel & Restaurant auf der Burg Creuzburg



10



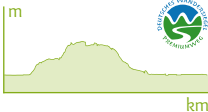
8



9

P6 HELDRASTEIN (12) 170

Auf den Spuren des „Eisernen Vorhangs“ führt der Rundwanderweg durch Hessen und Thüringen entlang der alten innerdeutschen Grenze und verbindet dabei den Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal mit dem Geo-Naturpark Frau-Holle-Land. Der einstige „Todesstreifen“ erwacht heute als Teil des „Grünen Bandes“ durch seltene Tier- und Pflanzenarten zu neuem Leben. Ein Highlight ist der Heldrastein, 40 Jahre Sperrgebiet und Abhöranlage der Staatssicherheit. Heute bietet er einen der schönsten Ausblicke ins Werratal.



Weglänge: 12 km

Höhenlage: 171 m – 505 m ü.NN

Schwierigkeitsgrad: leicht bis mittel



Start/Ziel: Großburschla – Parkplatz an der Werrabrücke, Wanfried-Heldra – Parkplatz am August-Hermann-Francke-Platz



RADWEGE

Neben dem Wandern ist Radfahren die schönste Fortbewegungsart, um die Welterberegion Wartburg Hainich mit all ihrer Vielfalt zu erkunden. Ein gut ausgebautes Wegenetz verbindet die sehenswerten Städte **Bad Langensalza**, **Eisenach** und **Mühlhausen** mit dem **Nationalpark Hainich** oder den Fernradwegen **Werratal-Radweg** im Westen und **Unstrutradweg** im Nordosten der Region. Auch die Residenzstadt **Gotha** ist über drei regionale Radrouten an den **Nesselal-Radweg** angebunden. Durch sein relativ flaches Streckenprofil ist gerade der Unstrutradweg auch für nicht ganz so ambitionierte Radfahrer eine angenehme Möglichkeit, per Rad die von mittelalterlichem Fachwerk geprägte Altstadt Mühlhausens oder einen der Themengärten in Bad Langensalza anzu- steuern. Aber auch in vielen Dörfern lohnt es sich immer mal, einen kleinen Stopp einzuplanen, dort warten zahlreiche Burgen, Schlösser und alte Gutshäuser auf ihre Entdeckung. Der **Kneipp & Kleinbahn-Radweg K2** und auch der **Unstrut-Werra-Radweg** sind für diese Abstecher bestens geeignet.

Wer es sportlicher mag, findet im Werratal und rund um Eisenach zahlreiche Möglichkeiten, um Höhenmeter zu sammeln und auch den ein oder anderen Singletrail. Mehr Infos zu Radwegen inkl. GPS-Daten finden Sie auch unter www.natur-liebt-kultur.de.

UNSER TIPP:

Umweltfreundlich anreisen mit Bus und Bahn? Während der Saison sind der **NationalparkBus (Linie 154)** sowie die Busse der **landesbedeutsamen Linien 160 und 170** samstags, sonn- und feiertags mit einem „Fahrrad-Rucksack“ unterwegs. Nach einem anstrengenden Ausflug können Sie so bequem mit dem Bus wieder nach Hause fahren.



WERRATAL-RADWEG 170

Der 300 km lange Fernradweg führt von der Werraquelle in fünf bis sechs Etappen bis nach Hann. Münden. In der Welt-erberegion verläuft die Route u.a. durch die Fachwerkstadt Treffurt, wo die Burg Normannstein und die historische Altstadt mit restaurierten Bauten sowie romantischen Gassen verzaubern. Weiter südlich wartet in Creuzburg die mittelalterliche Anlage der gleichnamigen Burg und eine der ältesten Sandsteinbrücken Deutschlands. Dazwischen befindet sich einer der schönsten Abschnitte der gesamten Route.



Weglänge: 300 km

Höhenlage: 150 m – 830 m ü.NN

Schwierigkeitsgrad: mittel bis schwer



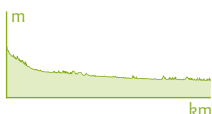
Start/Ziel: Neuhaus / Lindewerra

 Einkehr: Restaurant „Graues Schloss“,
Amt Creuzburg OT Mihla



UNSTRUTRADWEG 160, 154

Von der Unstrutquelle in Kefferhausen führt der Fernradweg auf 188 km bis zur Saale-Mündung bei Naumburg. Während der sechs Tagesetappen treffen Sie auf Schlösser, Burgen, Fachwerkorte und wunderschöne Naturschutzgebiete. Highlights sind z.B. die mittelalterliche Altstadt oder die historische Stadtmauer von Mühlhausen. Die Kindererlebniswelt „Rumpelburg“ in Bad Langensalza bringt für die Kleinen Spaß und Action. In den Parks und Themengärten oder in der Friederiken Therme finden Sie Entspannung.




Weglänge: 188 km

Höhenlage: 105 m – 398 m ü.NN

Schwierigkeitsgrad: leicht bis mittel



Start/Ziel: Quelle bei Kefferhausen / Wiehe

 Einkehr: Brauhaus zum Löwen, Mühlhausen;
Ratswaage, Bad Langensalza



UNSTRUT-WERRA-RADWEG 160

Von Artern aus erreichen Sie das Ziel Heldra in zwei Tagesetappen. Vom insgesamt 113 km langen Radweg verlaufen 32 km in der Welterberregion. Sowohl Radtourer als auch Familien mit raderfahrenen Kindern kommen zwischen Mühlhausen und Treffurt auf Ihre Kosten, auch in kultureller Hinsicht. In Heyerode lohnt sich ein Besuch des denkmalgeschützten Grenzhauses. Angekommen in Treffurt lädt die historische Fachwerkstadt mit ihrer Burg „Normannstein“ und dem mittelalterlichen Kalksteinpflaster zum gemütlichen Flanieren ein.




Weglänge: 113 km

Höhenlage: 121 m – 427 m ü.NN

Schwierigkeitsgrad: leicht bis mittel



Start/Ziel: Artern, OT Schönefeld / Heldra

 Einkehr: Landgasthof „Alter Bahnhof“, Heyerode; Brauereigasthof Marktmühle, Oberdorla



**Brautradition und thüringer Gastlichkeit
in der „Mittelalterlichen Reichsstadt“**



*...das Leben
gewieβen!*

Direkt an beliebten
Radrouten gelegen!



Brauhaus Zum Löwen

Hotel · Brauerei · Restaurant

Mühlhäuser Brauhaus Zum Löwen · Felchtaer Str. 2-4 · 99974 Mühlhausen

www.brauhaus-zum-loewen.de



NATIONALPARK-RUNDWEG (1) 150, 154

Dieser Rundweg ist von verschiedenen Richtungen aus zugänglich. Auf 25 km Länge können Sie die Facetten des Nationalparks Hainich entdecken. Auf befestigten Wald- und Landwegen radeln Sie durch den alten Buchenmischwald vorbei an diversen Highlights wie dem Baumkronenpfad. Von diesem Turm aus haben Sie einen tollen Rundumblick. Kinder genießen unterwegs Abwechslung im Wildkatzenkindergartenwald oder an der Umweltbildungsstation, hier erkunden sie kindgerecht die Geheimnisse des Waldes.



Weglänge: 25 km

Höhenlage: 231 m – 488 m ü.NN

Schwierigkeitsgrad: mittel

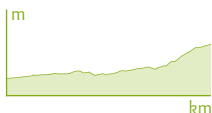


Start/Ziel: P „Am Zollgarten“, P „Craulaer Kreuz“, P „Fuchsfarm“, P „Weberstedt“, P „Thiemsburg“



ROTE ROUTE (2) 150, 154, 160

Der Radweg verbindet Mühlhausen mit dem Nationalpark Hainich. Aus Richtung Mühlhausen kommend, erwartet Sie auf der gesamten Strecke ein mäßiger bis steiler Anstieg. Die Tour beginnt am Bahnhof Mühlhausen und führt vorbei an der historischen Stadtmauer sowie dem Erholungsgebiet „Schwanenteich“. Auf meist gut befestigten Wegen geht es weiter nach Kammerforst, wo Sie den Nationalpark erreichen. Ein Abstecher zur nahegelegenen Betteleiche lohnt immer, bevor Sie in Craula am Ziel ankommen.




Weglänge: 23 km

Höhenlage: 198 m – 456 m ü.NN

Schwierigkeitsgrad: mittel bis schwer



Start/Ziel: Mühlhausen, Hörselberg-H. OT Craula
 Einkehr: Hainichbaude, Hörselberg-Hainich
OT Craula



GELBE ROUTE (3) 150, 170

Die gelbe Route beginnt im malerischen Creuzburg an der historischen Werrabrücke und schließt direkt an den Werratal-Radweg an. Zahlreiche Pflanzen säumen den Wegesrand, vor allem Orchideenfreunde kommen hier auf ihre Kosten. Am „Craulaer Kreuz“ trifft der insgesamt 37 km lange Radweg auf die „Rote Route“. Auf wenig befahrenen Nebenstraßen und Landwirtschaftswegen führt der Radweg weiter über die „Thiemsburg“ und durch den Nationalpark Hainich bis in die Kur- und Rosenstadt Bad Langensalza.




Weglänge: 37 km

Höhenlage: 171 m - 488 m ü.NN

Schwierigkeitsgrad: mittel bis schwer



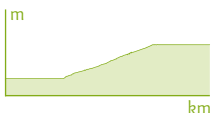
Start/Ziel: Creuzburg / Bad Langensalza

 Einkehr: Ratswaage Bad Langensalza;
Forsthaus Thiemsburg



KANONENBAHNRADWEG (4)

Parallel zur heutigen Draisinenstrecke (Seite 32), und damit entlang der ehemaligen Kanonenbahn, verläuft der 32 km lange Radweg im südlichen Eichsfeld. Die Route führt von Dingelstädt auf dem ehemaligen zweiten Gleis der Bahnstrecke über Lengenfeld unterm Stein bis nach Geismar und weiter straßennah nach Frieda an der Werra mit Anschluss an den Werratal-Radweg. Das Besondere an diesem Radweg ist die einmalige Wegführung durch fünf Tunnel und über zwei Viadukte, die die Landschaft überspannen.



Weglänge: 28 km

Höhenlage: 260 m – 410 m ü.NN

Schwierigkeitsgrad: leicht



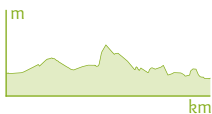
Start/Ziel: Dingelstädt / Küllstedt

Einkehr: Güterschuppen, Bahnhof Lengenfeld unterm Stein



KNEIPP UND KLEINBAHN-RADWEG K² (5)

Über sanfte Hügel sowie weite Kultur- und Feldlandschaften verläuft die 28 km lange Route entlang der alten Kleinbahntrasse von Bad Langensalza nach Kirchheilingen. Bei guter Sicht können Sie bis nach Erfurt oder zum Inselsberg im Thüringer Wald blicken. Entlang der Route gibt es lohnende Ziele wie beschauliche Kirchen, Dorfkäfer und liebevoll restaurierte Gebäude. Ein Verbindungsweg führt zur Kurstadt Bad Tennstedt. Dank des Schwefelbades erwarten Sie dort moderne Therapiemethoden und Erholung in der Natur.



Weglänge: 28 km

Höhenlage: 150 m – 310 m ü.NN

Schwierigkeitsgrad: leicht bis mittel



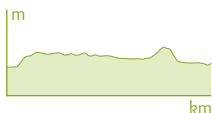
Start/Ziel: Bad Langensalza, OT Thamsbrück / Herbsleben

Einkehr: Wurstkammer, Kirchheilingen



NESSETAL-RADWEG (6)

Entspannt radeln Familien auf dem Radweg durch ursprüngliche Natur- und Kulturlandschaften. Er verbindet die Landeshauptstadt Erfurt mit der Wartburgstadt Eisenach, auch die Residenzstadt Gotha ist, über drei regionale Radrouten, angebunden. Auf ca. 40 km führt ein Abschnitt entlang fruchtbarer Äcker und flachwelligem Hügelland mit den sanften Flussauen der Nesse. Zwischen Warza und dem Flugplatz Kindel verläuft der Weg auf etwa 16 km Länge direkt auf der alten Bahntrasse der „Nesselalbahn“.



Weglänge: 69 km

Höhenlage: 193 m – 346 m ü.NN

Schwierigkeitsgrad: leicht



Start/Ziel: Eisenach / Erfurt

Einkehr: Erlebnisrestaurant Lutherstuben, Eisenach



FAMILIENSPASS

Wer sich aktiv in der Welterberregion erholen möchte, hat auch abseits von Rad- und Wanderwegen noch viele weitere Möglichkeiten. Gerade Familien bietet das Angebot der folgenden Seiten eine abwechslungsreiche Urlaubsplanung, bei dem für jedes Familienmitglied etwas dabei ist. So lassen sich die unterschiedlichen Touren ideal mit dem Besuch eines naturnahen Ausflugszieles verbinden – der **Baumkronenpfad mit Wurzelhöhle** oder das **Wildkatzenort Hütchenroda** sind da nur zwei Beispiele im Nationalpark Hainich.

Ebenfalls hoch hinaus geht es im **Kletterwald Hainich**, wo verschiedene Kletterrouten auf kleine und große Abenteurer warten und eine gute Portion Schwindelfreiheit erfordern.

Auch der **Tierpark Gotha** bietet eine großartige Erlebniswelt für Familien.

Wer sich anschließend nach einem kühlen Bad zur Erfrischung sehnt, findet auf den folgenden Seiten **Freibäder und Thermen** in der Region. Letztere sorgen ganzjährig für einen erholsamen Ausgleich nach einem aktiven und erlebnisreichen Tag.

Neben den nachfolgenden Vorschlägen finden Sie weitere Ideen und Anregungen unter www.natur-liebt-kultur.de.

UNSER TIPP:

An der Werra lohnt es sich, vom Rad ins Kanu umzusteigen, um die Natur aus einer anderen Perspektive zu erleben.

Der Streckenabschnitt **zwischen Creuzburg über Mihla bis Treffurt** zählt dabei mit seinen markanten Felsen und idyllischen Orten zu den landschaftlich schönsten im ganzen Werraverlauf.

Informationen dazu bietet www.werratal.de.

KLETTERWALD HAINICH 154



Es ist das Ausflugsziel für Mutige in der Welterbergion: der Kletterwald Hainich. Mit 140 Kletterelementen in elf Parcours sorgt er für reichlich Action, Spaß und Abenteuer.

Öffnungszeiten unter www.kletterwald-hainich.de

Am Reckenbühl, Kammerforst | Tel. (01 60) 8 08 80 46

WILDKATZENDORF HÜTSCHERODA 150



Das in Deutschland einmalige Wildkatzendorf lockt mit der Ausstellung „Aug’ in Aug’ in der Wildkatzen-scheune, sowie naturnahen Schaugehegen von Wildkatzen und Luchsen und moderierten Schaufütterungen.

Öffnungszeiten unter www.wildkatzendorf.com

Schloßstraße 4, Hütscheroda | Tel. (03 62 54) 86 51 80

WILDKATZENKINDERWALD 154



Kaum einen Meter weit können kleine Entdecker in den Gang schauen, der auf dem Abenteuerspielplatz „Wildkatzenkinderwald“ im Hainich halb über, halb unter der Erde verläuft. Mutig erobern sie ihn trotzdem.

Wanderparkplatz Zollgarten, Kammerforst | Weitere tolle Spielplätze finden Sie in der Welterbergion überall.

BAUMKRONENPFAD 150, 154

In 24 Metern Höhe durch die Wipfel des Nationalparks Hainich laufen - das geht nur auf dem Baumkronenpfad. Jedes Jahr genießen zahlreiche Besucher dieses außergewöhnliche Erlebnis.



Öffnungszeiten unter www.baumkronen-pfad.de

Thiemsburg 1, Schönstedt OT Alterstedt | Tel. (0 36 03) 82 58 43

„IM REICH DES FAGATI“ 150, 154

Das kleine freche Fagati – unverwechselbares Fabeltier und heimlicher „Ureinwohner“ des Nationalparks Hainich – hat am Fuße des Baumkronenpfades eine fabelhafte Abenteuerlandschaft erschaffen.



www.baumkronen-pfad.de

Thiemsburg 1, Schönstedt OT Alterstedt | Tel. (0 36 03) 82 58 43

TIERPARK GOTHA ab ESA, LSZ und MHL

Der Tierpark bietet ein Zuhause für über 600 Tiere. Dabei lassen sich neben heimischen Tierarten auch zahlreiche Exoten bestaunen. Zudem gibt es einen Abenteuerspielplatz und ein Streichelgehege.



www.tierpark-gotha.de

Töpfler Weg 2, Gotha | Tel. (0 36 21) 51 04 60

ERLEBNIS DRAISINE



In Lengelfeld unterm Stein können Sie mit einer Fahrrad-Draisine auf der alten Kanonenbahnstrecke fahren. Es geht durch abwechslungsreiche Natur vorbei an einmaligen, historischen Bauwerken.

Öffnungszeiten unter: www.erlebnis-draisine.de
Bahnhofstraße 43, Lengelfeld u. St. | Tel. (03 60 27) 7 88 66

LAMA UND ALPAKA WANDERUNGEN



Thüringen verbindet man zwar nicht gleich mit Südamerika, Alpakas und Lamas sind in der Welterbergregion dennoch zu finden. Sie laden euch zu spannenden Erlebniswanderungen ein.

Wanderungen ganzjährig – mit Voranmeldung
www.toms-farm.de | www.unstrut-lamas.eu

FLUSSABENTEUER AUF WERRA & HÖRSEL



Im Kanu, Floß oder Schlauchboot bieten sich zwischen Flussauen, entlang des Werratalradweges oder durch Eisenachs Stadtgebiet ganz neue Möglichkeiten, die Landschaft der Welterbergregion zu entdecken.

Mehr Informationen zu Kanu- und Raftingtouren unter:
www.natur-liebt-kultur.de



Ob Gruppe oder Familie... Ausflug, Erlebnis oder Kurs...
Finde Dein Angebot bei ONTHUR.

DEIN ERLEBNISEXPORTE

REISEBÜRO KÖNIG E.K. ONTHUR
CHRISTIAN KÖNIG

NEUMARKT 6, 99947 BAD LANGENSALZA
MAIL: INFO@ONTHUR.DE



Eidner & Stangl GmbH & Co. KG
Gothaer Landstrasse 12e
99947 Bad Langensalza

Caravaning

SPRITE 10.000 m² Ausstellung
Werkstattservice
Vermietung
Caravanzubehör



Outdoor

Schlafsäcke
Campingzubehör
Wanderschuhe
Outdoorbekleidung

Rucksäcke
Zelte



Wassersport

Zubehör
Paddelboote & SUP
Schlauchboote
Aussenbordmotoren
Spezialkleidung



erlebnisfachmarkt.de

FREIBAD SCHWANENTEICH 154, 160



Das Freibad bietet eine vielseitige Badelandschaft. Neben dem beheizten Schwimmer- und Springerbecken erwartet Sie eine 16 m lange Breitrutsche und ein 140 m² Wasserspielplatz zum ausgelassenen Badespaß.

Mai - September: täglich 10 - 20 Uhr

Schwanenteichallee 34, Mühlhausen | Tel. (0 36 01) 888 37 57

FREIBAD MIHLA 160



Direkt am Werratal-Radweg liegt das solarbeheizte Mihlaer Freibad. Neben Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken mit 3-Meter-Turm und großer Liegewiese gibt es ein Beachvolleyball- und Basketballfeld.

Mitte Mai - Mitte September: täglich 10 - 20 Uhr

Am Schwimmbad 1, Mihla | Tel. (03 69 24) 4 24 85

FREIBAD WEBERSTEDT 154



Ruhig, am Ortsrand der kleinen Nationalparkgemeinde, befindet sich das Freibad mit Liegewiese, Kiosk und Beachvolleyballplatz, also einfach allem, was man an einem heißen Sommertag zur Erholung benötigt.

Juni - August: Mo - Fr. 13 - 20 Uhr, Sa/So u. Ferien 11 - 20 Uhr

Am Schwimmbad 1, Weberstedt | Tel. (01 59) 05 44 14 33

FREIBAD KIRCHHEILINGEN

Das Freibad am Ortsrand bietet ein 50 x 25 m solar-beheiztes Becken, in dem man sich so richtig auschwimmen kann. Ein Kleinkindbecken und eine riesige 10.000 m² große Liegewiese runden das Angebot ab.



Mitte Mai - Mitte September: täglich 10 - 20 Uhr

Zum Kindergarten 1, Kirchheilingen | Tel. (03 60 43) 7 78 04

FREIBAD EIGENRIEDEN

Im Bad gibt es ein Schwimmbecken mit 1- und 2-Meter-Sprungbrett, einen Nichtschwimmerbereich mit Rutsche und ein Planschbecken. Auf 2.500 m² Liegewiese am Südhang können Sie den ganzen Tag die Sonne genießen.



Mai - Sept.: Mo - Fr 12 - 20 Uhr, Sa/So u. Ferien 10 - 20 Uhr

Am Freibad 1, Eigenrieden | Tel. (03 60 26) 97 61 89

FREIBAD LENGENFELD UNTERM STEIN

Im Naturerlebnisbad befindet sich ein 50m-Becken mit 1-Meter-Brett und 3-Meter-Turm, Beach-Volleyball, Badminton, Tischtennis sowie einen Fußballplatz. Auf Kleinkinder wartet ein Planschbecken mit Rutsche.



Mitte Mai - Mitte September: täglich 9.30 - 20 Uhr

Am Schwimmbad 2, Lengenfeld u. St. | Tel. (03 60 27) 7 03 21

AQUAPLEX EISENACH 154, 160



Vielseitig ist das Bade- und Saunavergnügen im Aquaplex in Eisenach. Das Freibad mit sechs 50-Meter-Bahnen und Hallenbad bietet Sport, Spaß und Abenteuer für die ganze Familie. Die großzügige Saunaanlage mit Saunagarten beeindruckt mit einem

der größten Kelohäuser Europas: Das nordische Blockhaus sorgt auf 340 qm auf zwei Ebenen für erholsame Stunden. Saunameister bieten erlebnisreiche Aufgänge und nach einem Saunagang in der Salzgrotte oder der 90 °C heißen Erdsauna fühlen sich Gäste wie neugeboren.

Öffnungszeiten unter www.sportbad-eisenach.de
Sportpark 4, Eisenach | Tel. (0 36 91) 68 23 00

STADT-BAD GOTHA ab ESA, LSZ und MHL



Das historische Jugendstilbad mitten im Herzen der Residenzstadt Gotha wurde behutsam in einen Bäderkomplex eingebettet, der allen Anforderungen an ein zeitgemäßes Baden und Saunieren gerecht wird. So verfügt das Bad über ein 25-m-Sportschwimmbecken

mit sechs Bahnen, einem gesonderten Lehrschwimmbecken, einem Planschbecken für die Kleinen und Sprungtürmen. Ein großzügiger Saunabereich in den weitgehend original erhalten historischen Räumen bietet Wellness und Entspannung in einmaligem Ambiente.

Öffnungszeiten unter www.stadt-bad-gotha.de
Bohnstedtstraße 6, Gotha | Tel. (0 36 21) 22 95 30

THÜRINGENTHERME 154, 160

Ein Riesenvergnügen für die ganze Familie ist ein Besuch der Thüringentherme in Mühlhausen. In fünf unterschiedlichen Becken locken Wasserspaßangebote vom Wellenbad über die Strudelröhre bis hin zur 75 Meter langen Riesenrutsche. Während sich die einen austoben, können sich die anderen erholen. Den Alltag vergessen, die Stille genießen, vollkommen entspannen, nirgends geht das besser als in den 7 verschiedenen Saunen im Innenbereich, auf der begrünten Dachterrasse oder im Saunagarten. Hier können Sie die Seele baumeln lassen.



Öffnungszeiten unter www.thuringentherme.de
Lindenbühl 10, Mühlhausen | Tel. (0 36 01) 4 01 23

FRIEDERIKEN THERME 150

Balsam für Körper und Seele verspricht ein Aufenthalt in der Friederiken Therme in Bad Langensalza. Als ein Ort heilender Quellen sprudeln hier 3 natürlich vorkommende Heilmittel zutage: Schwefel-, Sole- und hochmineralisiertes Trinkheilwasser. Diese Kombination ist thüringenweit einzigartig. Die großzügig angelegte Badelandschaft mit Innen- und Außenbecken lädt bei 32°C warmen Solewasser zum Entspannen und schwerelosem Baden ein. Vollkommene Entspannung bietet die neue Saunalandschaft mit Maa-Sauna, Panoramasauna, Erlebnisduschen u.v.m.



Die großzügig angelegte Badelandschaft mit Innen- und Außenbecken lädt bei 32°C warmen Solewasser zum Entspannen und schwerelosem Baden ein. Vollkommene Entspannung bietet die neue Saunalandschaft mit Maa-Sauna, Panoramasauna, Erlebnisduschen u.v.m.

Öffnungszeiten unter www.friederikentherme.de
Böhmenstraße 5, Bad Langensalza | Tel. (0 36 03) 3 97 60



Waldpromenade
1,2 km



Urwaldpfad
2 km



Steinbergweg
10 km



Welterbepfad
9,5 km



Rennstieg
8,5 km (im Nationalpark)



Wildkatzenschleich-
pfad / 2 km



Sperbersgrundweg
5,5 km



Auriniapfad
2,2 km



Bummelkuppenweg
7 km



Hainichlandweg



Saugrabenweg
10 km



Lutherweg



Sulzriedenweg
3,5 km



Nationalpark Rundweg



MärchenNaturPfad
Feenstieg / 2,5 km ♂



Rote Route



Qualitätsweg
Wanderweg Hünen-
teich / 6,5 km / 5,5 km



Gelbe Route



Erlebnispfad Silber-
born / 2,5 km ♂



Nachtigallenweg
2,5 km



Waagebalkenweg
20 km (im Nationalpark)



Naturpfad Thiemsburg
4 km



Betteleichenweg
12 km



Wanderweg Craulaer
Kreuz / 7,5 km



Wildkatzenpfad
7 km



Eichenbergweg
3,5 km



Pfad der Begeg-
nung / 3,5 km ♂



Germanischer Kult-
pfad / 2 km

Karte Seite 42-43



HERAUSGEBER



Welterberregion Wartburg Hainich e.V.

Lange Straße 3/4, 99947 Bad Langensalza

Telefon: (0 36 03) 123 29 62 | Fax: (0 36 03) 1 23 29 63

www.welterbe-wartburg-hainich.de

info@welterbe-wartburg-hainich.de

GESTALTUNG

bbsMEDIEN - Kreativagentur | www.bbsmedien.de

DRUCK

calendarium promotion GmbH | www.calendarium24.de

AUSGABE

2023 / Redaktionsstand Juli 2023

BILDNACHWEIS

Titel: T. Sieland

Innen: S. 4, 15, 27, 30 A.-L. Thamm / bbsMEDIEN; S. 10 M. Rosenbusch; S. 6, 7, 8, 10, 12, 16, 18, 21, 22, 27, 28, 30 T. Sieland; S. 30 S. Baller / bbsMEDIEN; S. 15, 30 Th. Stephan; S. 16 R. Biehl; S. 18 J. Neumann; S. 22 M. Fischer / Thüringer Tourismus GmbH; S. 28 L. K. Schrötter / Tourismusverband Thüringer Wald/Gothaer Land e. V.; S. 28 F. Scharr; S. 33F. Linti / KulTourStadt Gotha; S. 30 T. Mohring; S. 38 L. Eberhardt; weitere Bilder direkt vom Anbieter

MÄNGELMELDER



Sie haben auf Ihrer Wanderung oder Radtour einen Mangel an einem der Wege entdeckt oder haben Anregungen? Teilen Sie uns Ihr Anliegen auf unserer Website mit.








SAGENHAFT GRENZENLOS

Heilbad Heiligenstadt
Region Eichsfeld



 Scan mich!



122. Deutscher Wandertag / 19.–22.09.2024

www.dwt2024.de